

# DER ARZNEIMITTELBRIEF

---

## EMA spezifiziert ihre Warnhinweise zu Fettverteilungsstörungen und Laktatazidose bei Therapie mit Anti-HIV-Wirkstoffen

AMB 2015, 49, 88

### EMA spezifiziert ihre Warnhinweise zu Fettverteilungsstörungen und Laktatazidose bei Therapie mit Anti-HIV-Wirkstoffen

**Fazit:** Die *Europäische* Arzneimittel-Agentur (EMA) hat ihren generellen Warnhinweis auf Fettverteilungsstörungen und Laktatazidose als Nebenwirkungen der Anti-HIV-Wirkstoffe aufgehoben und aktuellen Ergebnissen aus Studien entsprechend auf Zidovudin, Stavudin und Didanosin begrenzt. [Bitte abonnieren oder Kennlernartikel anfordern ->](#)

#### Schlagworte zum Artikel

[Laktatazidose](#), [Fettverteilungsstörungen](#), [AIDS](#), [HIV-Infektion](#), [Lipodystrophie](#), [EMA](#), [Europäische Arzneimittel-Agentur](#), [Zidovudin](#), [Stavudin](#), [Didanosin](#), [Laktatazidose](#), [Fettverteilungsstörungen](#), [AIDS](#), [HIV-Infektion](#), [Lipodystrophie](#), [EMA](#), [Europäische Arzneimittel-Agentur](#), [Zidovudin](#), [Stavudin](#), [Didanosin](#),

**Alle Artikel zum Schlagwort: EMA,**

**Verlängerung der QT-Zeit durch Hydroxyzin** [2015, 49, 31b](#)

**Neue Arzneimittel: Richtlinie der EMA zur Publikation klinischer Berichte – ein weiterer wichtiger Schritt zu mehr Transparenz** [2014, 48, 79](#)

**Widerruf der Zulassung bestimmter Metoclopramid-haltiger Zubereitungen** [2014, 48, 39](#)

**Metoclopramid – nur kurzzeitig und in kleiner Dosis** [2013, 47, 80](#)

**Europäische Arzneimittel-Agentur (EMA): Kein erhöhtes Risiko für Pankreas-Neoplasien durch Inkretinmimetika** [2013, 47, 72](#)

**Neues webbasiertes Portal für UAW-Meldungen – wird Pharmakovigilanz in Europa endlich transparent?** [2012, 46, 56DB01](#)

## Verlässliche Daten zu Arzneimitteln

**DER ARZNEIMITTELBRIEF** informiert seit 1967 Ärzte, Medizinstudenten, Apotheker und Angehörige anderer Heilberufe über Nutzen und Risiken von Arzneimitteln.

**DER ARZNEIMITTELBRIEF** erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur

### **DER ARZNEIMITTELBRIEF als Mitherausgeber**

#### **Gute Pillen – Schlechte Pillen**

- unabhängige Gesundheitsinformationen für interessierte Laien
- Werbefrei und ohne Einfluss der Pharmaindustrie
- neutrale Berichte über Vor- und Nachteile von Therapien
- wissenschaftlich fundiert

en können

### **Zuverlässige Fakten finden zum Studentenpreis**



### **DER ARZNEIMITTELBRIEF ist Mitglied in der**



### **Werden Sie Abonnent!**

- 12 Ausgaben pro Jahr
- Onlinezugang zum Archiv mit über 3000 Artikeln
- 36 CME Punkte pro Jahr für Ihr Konto bei der Ärztekammer